

WALDVIERTEL

Naturpark Nordwald

Dunkler Wald, erlebnisreicher Teich – ein Hauch von Skandinavien



Dichte Nadelwälder, aufgelockert von Teichen, Hochmooren und Wiesenfluren versprühen nordskandinavisches Flair. Torfmoose, isländisch Moos, rundblättriger Sonnentau und die Zwergbirke sind einige der botanischen Raritäten, die den Besucher entlang der Wanderwege begleiten. Elch, Birkhuhn und Auerhuhn geben sich gemeinsam mit interessanten Insektenarten ein Stelldichein.

ATTRAKTIONEN: Informations-Blockhaus, Abenteuerplatz, Tiergehege, Grillanlage, Aussichtsturm, Moor-Heilbad, Waldbadeteich, rekonstruierter Triftkanal, Schauraum zum Leben der Holzarbeiter.
KONTAKT: Gemeindeamt Bad Großpertholz, 3972 Bad Großpertholz Nr. 138; Tel.: 02857/2710; E-Mail: gemeinde@bad-grosspertholz.gv.at, www.bad-grosspertholz.gv.at

Naturpark Blockheide Gmünd-Eibenstein

Mystischer Naturpark mit verträumten Heidelandschaften

Verzahnte Wiesen, kleinteilige Äcker, Mischwälder und riesige Granitsteine entführen bei einer mythologischen Wanderung in der abwechslungsreichen Heidelandschaft ins Reich der Wackelsteine. Dampfende Moore und nebelige Wälder begleiten auf einer Reise durch die mythologische Sagenwelt rund um die Granitriesen des Naturparks.

ATTRAKTIONEN: Riesengranitwackelsteine, Blockheidetich, Aussichtsturm mit Ausstellung „Geburt der Wackelsteine“, Informationszentrum, Meridianweg am 15. Meridian, geologisches Freilichtmuseum, Natur-Kinderspielplatz mit Steinlabyrinth, Riesen- und Zwergenickeplatz, Themenwege GRANITkuTOUR, MYTHOLOGIEkuTOUR, LANDSCHAFTSkuTOUR, Marienkäferweg, Erlebnisführungen.

KONTAKT: Verein Naturpark Blockheide Gmünd-Eibenstein, Schremser Str. 6, 3950 Gmünd; Tel.: 02852/525 06 (-100); E-Mail: blockheide@gmuend.at, www.blockheide.at

Naturpark Hochmoor Schrems



Zwischen Himmelsleiter und Torferde durchs Moor
Die stille, wunderschöne Landschaft lädt zum Erforschen der verschiedenen Moor-Regenerationsstadien und seltenen Pflanzen ein und ein Blick von der Himmelsleiter zeigt die Weitläufigkeit des Gebietes. Mystische Nebelschwaden ziehen im Frühjahr und Herbst über das dunkle Wasser der Mooreteiche und erzählen von Wichteln und Feen.

ATTRAKTIONEN: Besucherzentrum „Unterwasserreich“ mit Moorvegetationslehrpfad, Ottergehege, Cafeteria und Shop, Führungen durch das Besucherzentrum, Aussichtsplattform Himmelsleiter, Land-Art bei der Himmelsleiter, Informationsweg zur Entstehungsgeschichte des Moores, Geführte Wanderungen zu verschiedenen Themen.

KONTAKT: UnterwasserReich Naturpark Hochmoor Schrems GmbH, Moorbadstraße 4, 3943 Schrems; Tel.: 02853/76334; E-Mail: info@unterwasserreich.at, www.unterwasserreich.at

Naturpark Heidenreichsteiner Moor

Im Herze des Moores

Das Moor erzählt den Besuchern seine Geschichte von Naturjuwelen, verwunschenen Landschaften und rätselhaften Kultstätten. Das alles lässt sich förmlich erspüren, wenn man 10.000 Jahre Vegetationsgeschichte studiert, sich im Moor die Füße vertritt und durch den Moorwald streift, um den Hängenden Stein zu wecken und den Ausblick ins Herze des Moores zu genießen.

ATTRAKTIONEN: Prügelsteg über das Moor, Aussichtsturm, Moorpfad und Teichweg, „Baumhoroskop“, Moortretanlage, Naturdenkmal „Hängender Stein“, Moormuseum in der Stadt, Land-Art Installation, Naturteich mit Bademöglichkeit, geführte Wanderungen.

KONTAKT: Tourismusinformation Heidenreichstein, Stadtplatz 1, 3860 Heidenreichstein; Tel.: 02862/526 19; E-Mail: info@heidenreichstein.gv.at

Naturpark Dobersberg

Romantik an den Schlingen der Alten Thaya

Charismatische naturnahe Flusslandschaften entlang der Thaya mit weitläufigen Feuchtwiesen, Auwaldresten und stillen Hang-Schluchtwäldern laden zu einer besinnlichen Erlebniswanderung auf bewaldete Höhenrücken ein. Entlang der Thayaschlingen kann man die Zeit vergessen und sich auf die Geräusche der Natur einhorchen.

ATTRAKTIONEN: Informationszentrum im Schloss, Wildtiergehege, Kinderspielplätze, Grillhütte, Ameisenweg und „Jungbrunnen“, Farnschlucht mit der Felskanzel Loreley, Naturparkwanderungen zu verschiedenen Themen, Naturparkführungen, Wanderungen mit Rute & Pendel, „Schule im Naturpark“, Wünschelruten-Erlebnisweg.

KONTAKT: Verein Thayatal-Naturpark Dobersberg, Schlossgasse 1, 3843 Dobersberg, Informationszentrum Tel.: 02843/261 61, Management Tel.: 02843/2524; E-Mail: naturparkdobersberg@aon.at

Naturpark Geras

Vom Wirken der Mönche zwischen Wäldern und Teichen

Die landwirtschaftliche Vielfalt wird geprägt durch das Kloster und die Landwirte als Nutzer und Bewahrer der reizvollen, abwechslungsreichen Kulturlandschaft. Auf weitläufige Monokulturen wird verzichtet, Qualität und Vielfalt sind das Ziel. Das bunte Mosaik der Ackerfluren und Teichflächen wird ergänzt durch Mischwälder, Hecken, Raine und Obstbäume. Gefährdete Haustierrassen und Wildtiere werden nachgezüchtet und so für die Nachwelt erhalten.

ATTRAKTIONEN: Stift Geras mit Kräutergarten, Tiergehege, Streichelzoo, Themenwege, Aussichtshügel, Bade- und Fischteich mit Campingplatz, Führungen, Wanderwege mit „Schleichwegen“ für Kinder.

KONTAKT: Verein Naturpark Geras, Hauptstrasse 1, 2093 Geras; Tel.: 0664/5526553; E-Mail: info@naturparkgeras.at

DONAU NIEDERÖSTERREICH

Naturpark Kamptal – Schönberg

Weinerlebnis zwischen dem „krummen“ Fluss, sanften Hügeln und seltenen Pflanzenarten
Wo das Weinviertel in die Flusslandschaft des Kamps übergeht, laden Weinärten und Wälder zum Verweilen ein, um die Sanftheit der Landschaft zu genießen. Rauschende Wasser und fantastische Spielformen der Erosion lassen den Besucher die Kräfte des Flusses erahnen. Romantische Wanderungen durch die Weinberge und das Verkosten der lokalen Weine hinterlassen einen unvergesslichen Eindruck.

ATTRAKTIONEN: Kultur- und Tourismuszentrum „Alte Schmiede“ mit Schmiedewerkstatt, Ausstellung und Vinothek, Weinlehrpfad, Flusslehrpfad, Waldlehrpfad, Kamptal Radweg.
KONTAKT: „Alte Schmiede“ Wein/Erlebnis/Information, Hauptstraße 36, 3562 Schönberg/Kamp; Tel.: 02733/764 76, E-Mail: alteschmiede@schoenberg.gv.at, www.schoenberg.gv.at

WEINVIERTEL

Naturpark Leiser Berge

„Auf den Spuren alter Kulturen“ – 6000 Jahre in die Vergangenheit blicken

Mitten im Weinviertel gelegen bietet der Naturpark Leiser Berge vom Buschberg (491m) aus eine traumhafte Aussicht über die sanften Hügel der Weinviertler Kalkklippenzone. Die Landschaft ist geprägt durch artenreiche Eichen-Mischwälder, steppenartige Trockenrasen und strukturierte Ackerrieden und lädt zu einer sonnigen Wanderung ein. Über die Jahreszeiten kann man das stetige Wechseln des Farbenkleides dieser außergewöhnlichen Landschaft verfolgen.

ATTRAKTIONEN: Museum für Ur- und Frühgeschichte, Aussichtswarte, Wildpark Ernstbrunn, Natur- und Landschaftsführungen, Spezielle Kinder- und Familienführungen, Zeitreiseführungen, keltsche Jahreskreisfeste, Kunstwerk „Jahreskreis-Sonnenuhr“, Pferdetrekking, Schatzgräberlager, Alpenvereinschutzhütte auf dem Buschberg.

KONTAKT: Naturparkbüro Leiser Berge, 2151 Asparn/Zaya 172; Tel.: 02577/840 60; E-Mail: naturpark.leiserberge@aon.at

WIENERWALD

Naturpark Eichenhain

Romantik vor den Toren Wiens

Unmittelbar an das Wiener Stadtgebiet angrenzend erstrecken sich die Hügel des Naturparks Eichenhain. Wanderwege führen abseits vom Großstadtdärm durch die Landschaft, vom Blick auf Klosterneuburgs Weinberge an der Donau durch Eichen- und Buchenwälder über Picknick-Wiesen bis in die Hagenbachklamm, wo das Plätschern des Wassers den Alltag fortspült.

ATTRAKTIONEN: Schau-Obstgarten, Kinderspielplätze, Künstlerweg der „Gugginger Künstler“, Greifvogelzuchtstation, Mountainbikerouten, Langlaufloipe.

KONTAKT: Verein Naturpark Eichenhain, Hilbertpromenade 9a, 3400 Maria Gugging; Tel.: 0676/624 68 04; E-Mail: np_eichenhain@aon.at

Naturpark Purkersdorf Sandstein – Wienerwald

Der Naturpark vor Wiens Haustüre

Vom Streichelzoo zum Schöffelstein führen Wanderwege durch das grüne Vorzimmer Wiens. Die markanten Buchenwälder formen hallenartige Strukturen und dienen als Erholungszone für die ganze Familie.

ATTRAKTIONEN: Tiergehege und Streichelzoo, Kinderspielplätze, Naturlehrpfad und interaktive Abenteuerstationen, Schöffelstein, Aussichtswarte Rudolfshöhe, Ausstellung über das ehemalige Leben der Wienerwaldbauern im Naturparkzentrum, Erlebnisprogramme (Nah-Touren und Naturpark-Schule).

KONTAKT: Naturpark Purkersdorf - Sandstein Wienerwald, Hauptplatz 1, 3002 Purkersdorf; Mobil: 0676/648 05 52, Tel./Fax: 02231/62746 (Naturparkbüro), naturpark@purkersdorf.at

Naturpark Sparbach

Auf Tuchfühlung mit den Wildschweinen

Im Süden von Wien kann man das Reich der Wildschweine erleben, unter Baumriesen Wildtiere beobachten, Vögel belauschen und im Naturparkhaus Wissenswertes darüber erfahren. Von der Köhlerhausruine aus wandert man durch die Biedermeierzeit, der Blick geht dabei bis zum Schneeberg und zur Rax.

ATTRAKTIONEN: Besucherzentrum, interaktives Naturparkhaus, Naturspielplatz, Steichelzoo, Galerie der Wildtiere, Lenauteich, Leopold-Mühle, Burgruine Johannstein, Dianatempel, geführte Erlebniswanderungen, Kindergeburtstagsfeste, saisonale Veranstaltungen.

KONTAKT: Naturpark Sparbach/Stiftung Fürst Liechtenstein, 2393 Sparbach 1; Besucherzentrum Tel.: 02237/7625; Tel./Fax: 02231/62746 (Naturparkbüro), Mobil: 0676/6480552; E-Mail: naturpark@sflat, www.naturpark-sparbach.at

Naturpark Föhrenberge

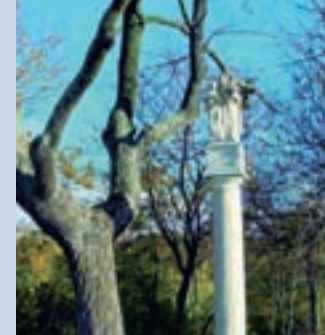
Rendezvous mit Schirmföhre und Ziesel

Unzählige Wanderwege schlängeln sich unter mächtigen Schirmföhren hindurch. Dabei kommt man durch herrliche Buchenwälder, über sanfte Hügel zu Schutzhütten und den Trockenrasen und Wiesen der Region, und kann auf der Perchtoldsdorfer Heide auf ein Rendezvous bei den Zieseln vorbeischaun.

ATTRAKTIONEN: Burg Liechtenstein, Husaren-tempel, Schutzhütten, Quellen in Kaltenleutgeben, Naturführungen, Mountainbikestrecken.

KONTAKT: Verein Naturpark Föhrenberge, Bahnstraße 2, 2340 Mödling; Tel.: 02236/9025-34426; E-Mail: markus.wildels@noel.gv.at

Naturpark Mannersdorf - Wüste



Ehrwürdige Gemäuer unter Eichen-Hainbuchenwäldern

Als „Wüste“ wird das von einer 4,5 km langen Mauer umgebene Kloster bezeichnet – das nichts mit einer trostlosen Einöde zu tun hat, sondern eine seltene und hochinteressante Flora und Fauna zu bieten hat. Entlang alterwürdiger Gemäuer am Westhang des Leithagebirges unter grünem Blätterdach erstrecken sich Teiche und Obstbaumwiesen, wobei das Zusammenspiel zwischen Klostermauern und Flora fasziniert und dazu anregt, eine romantische Zeitreise 350 Jahre in die Vergangenheit zu unternehmen.

ATTRAKTIONEN: Klosteranlage mit Klosterkirche, Teiche und Obstbaumwiesen, Ruine Scharfeneck, Mountainbikerouten, Museum in Mannersdorf am Leithagebirge.

KONTAKT: Verein Naturpark Mannersdorf-Wüste, Hauptstraße 48, 2452 Mannersdorf/Leithagebirge; Tel.: 02168/62252-14; E-Mail: stadamt@mannersdorf-iglb.at

Naturpark Jauerling – Wachau

Umwerfendes Panorama zwischen jungen Bergen und uraltem Fels

Ein Besuch auf dem Jauerling führt über Weinterrassen, bunte Wiesen und Wälder auf das Plateau, das einen traumhaften Blick ins Herz der Wachau bietet. Donaustrom und Hintertäler sind zu sehen, Wiesen und Rastplätze laden zum Verweilen und Genießen ein. Pannonische und alpine Flora treffen aufeinander und zeigen ihren Artenreichtum. Der Kraftweg in Maria Laach symbolisiert die Lebensweise der alten Kelten und lädt zum Krafttanken ein.

ATTRAKTIONEN: Kraftweg und Wallfahrtskirche Maria Laach, Fundstelle und Museum der Venus von Willendorf, Schiffahrtsmuseum, Kalvarienberg Oberanna, Esetrekking, Wallfahrtskirche Heiligenblut.

KONTAKT: Naturpark Jauerling-Wachau, c/o Arbeitskreis Wachau, Schlossgasse 3, 3620 Spitz; Tel.: 02713/30000, E-Mail: info@naturpark-jauerling.at, www.naturpark-jauerling.at

WIENER ALPEN

Naturpark Hohe Wand

Über den Nebeln dem Himmel entgegen

Wo Kalkberge aus der Ebene bis in den Himmel reichen, erwartet den Besucher ein besonderer Inselberg mit Felssteppenflora und –fauna, Spiel, Spaß, Abenteuer und Genuss. Nichtkletterer können den Fels über Steige hautnah erleben und der Skywalk erlaubt atemberaubende Fern- und

Tiefblicke aus schwindelnder Höhe. Der Ausblick über die nebelverhangene oder sonnen-durchflutete Ebene und zum Schneeberg hinüber ist garantiert unvergesslich.

ATTRAKTIONEN: Spiel- und Spaßberg mit Wildgehege, Streichelzoo, Aussichtsturm, Aussichtsterrasse „Skywalk“, Waldpädagogische Führungen und Erlebnisführungen, Wanderwege und Klettersteige aller Schwierigkeitsgrade, Alpin- und Heimatmuseum, Startplätze für Drachenvlieger und Paragleiter, Lamawanderungen.

KONTAKT: Verein Naturpark HoheWand, Ortsstraße 33, 2724 HoheWand-Maiersdorf; Tel.: 02638/883 48-1, Shop: 02638/885 45; E-Mail: naturpark@hohewand.net, www.naturpark-hohewand.at

Naturpark Seebenstein und Naturpark Türkensturz

Zwischen Burg, Ruine und Naturperlen

Vom bewaldeten Felsabbruch und den Felsstegen des Türkensturzes geht der Weg durch eine reichhaltige mosaikartige Landschaft aus Auwaldresten, Eichen- und Hainbuchenwäldern und Schwarzföhrenbeständen, vorbei an floristischen und faunistischen Besonderheiten zur Burg Seebenstein. Botanische Kostbarkeiten warten hier auf jeden Besucher.

ATTRAKTIONEN: Burg Seebenstein, Ruine Türkensturz, Heimatmuseum und Waldlehrpfad in Seebenstein, Erzherzog Johann-Museum im alten Mesnerhaus in Thernberg, Klettersteig, Schutzhütten.

KONTAKTE: Naturpark Seebenstein: Gemeinde Seebenstein, Hauptstraße 1, 2824 Seebenstein; Tel.: 02627/47204; E-Mail: gemeinde@seebenstein.gv.at; Naturpark Türkensturz: Gemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg, Hauptplatz 14, 2831 Scheiblingkirchen; Tel.: 02629/2239; E-Mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at

Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand



Wildromantische Schönheit und großartige Ausblicke

Das Sierningtal mit seinen wildromantischen Gebirgsbächen, der Stille der Reliktföhrenwälder und der Anmut der Voralpenlandschaft lädt zu Erholung und Begegnung ein. Von den Tälern auf die Berge, vorbei an besonderen Pflanzen und duftenden Schwarzföhren bis zur Rast auf der Schutzhütte findet man Ruhe aber auch Geschehen.

ATTRAKTIONEN: Kinderspielplätze, Kleintiergehege, Pechereimuseum in der Informationshütte, Aussichtswarte am Gföder, Klettersteig, Schutzhütte auf der Flatzter Wand.

KONTAKT: Stadtgemeinde Ternitz, Hans-Czettel-Platz 1, 2630 Ternitz; Tel.: 02630/38240 (-61); E-Mail: gemeinde@ternitz.at

Naturpark Falkenstein

Im Einklang mit der Natur durch die Zaubergege

Eingebettet zwischen Rax und Schneeberg kann man Karsterscheinungen wie Halbhöhlen, Quellen und Wasserfälle erkunden, die reiche Alpine Flora bestaunen und über Naturwiesen und durch Hochwälder empor auf den Falkenstein wandern. Beim geduligen Beobachten lassen sich Murmeltiere und Gämsen in freier Wildbahn entdecken und bestaunen.

ATTRAKTIONEN: Tiergehege, Streichelzoo, Teichanlage bei Schwarzau, Führungen für Schulklassen, Holzbringungsmuseum, Interaktive Holztrift-Modellanlage (Hubmer Gedächtnisstätte), Waldeisenbahn im Naßwald.

KONTAKT: Marktgemeinde Schwarzau im Gebirge, Markt 60, 2662 Schwarzau im Gebirge; Tel.: 02667/238; E-Mail: gemeinde@schwarzauimgebirge.at

MOSTVIERTEL

Naturpark Ötscher-Tormäuer

Wilde Schluchten im Land der Bären

Zwischen Almen, Schluchten und Wasserfällen hindurch stürmt man auf den Ötscher-gipfel (1.893m), blickt dabei auf ausgedehnte Wälder und weite Almen und genießt die prächtige Alpenflora. Entlang der Wanderwege gibt es teils bizarre Naturschönheiten zu bestaunen und mit viel Glück kann man Spuren eines der Ötscherbären entdecken.

ATTRAKTIONEN: Besucherzentrum „Lassingfallstub'n“ in Wienerbruck, Erlebnisdorf Puchenstuben mit Spielgeräten, Steige und Stege in den Schluchten und an den Wasserfällen, Aussichtsturm und Sternwarte, Geologischer Lehrpfad, Ötscher-Tropfsteinhöhle, Kartause Gaming, Sessellift zum Ötscher-gipfel

KONTAKT: Verein Naturpark Ötscher-Tormäuer, 3214 Puchenstuben Nr. 25; Tel.: 02726/238; E-Mail: naturparkoetscher@aon.at

Naturpark Eisenwurzten NÖ

Wanderstiefel, Bergblicke, Eisenschmiedekunst und Rätsel-Wichtel im Dreiländereck Urwaldreste, waldrreiche Schluchten, liebliche Almen, Wasserfälle, blumenreiche Waldmoore, traumhafte Berggipfelpanoramen und ein großer Reichtum an Tier- und Pflanzenarten warten darauf, entdeckt zu werden. Der Alltag verliert jegliche Macht wenn man von der Kitzhütte auf die sonnenbeschiene-nen Gipfel blickt oder bei einer nächtlichen

Fackelwanderung im Mondschein den glitzernden Schnee bestaunt.

ATTRAKTIONEN: Schau-Hammerschmiede, Naturlehrpfade, Naturpark Info-Zentrum, Spitzhiatl's Schatzsucherweg (Kinderprogramm), Sagenweg und Rindenhütte, Schipisten am Königsberg, Naturparkführungen, Mountainbikestrecken, Eiselwanderungen.

KONTAKT: Verein Naturpark Eisenwurzten NÖ, Tourismusbüro, Dorf 3, 3343 Hollenstein/Ybbs; Tel.: 07445/218-21; E-Mail: naturpark@hollenstein.at

Naturpark Buchenberg

Sanft bewaldete Hänge und mittelalterliches Ambiente

Wo sich der Buchenberg an das mittelalterliche Waidhofen/Ybbs schmiegt, Waldkauz Ossi auf den schlafenden Fluss blickt, wo Feuchtbiopte, zauberhafte Kapellen und idyllische Bankerl zum Verweilen einladen, lassen sich erlebnisreiche Abenteuer-Nachmittage verbringen. Neben Wanderrouten lädt der Wildpark ein, die geheimnisvollen Eulen und die heimische Wildtierfauna in ihrem Lebensraum zu erkunden.

ATTRAKTIONEN: Wildpark mit großem Haustierbereich, Ossi's Waldheimat mit einzigartigem Eulen-Mythoswald, Informationszentrum im Naturparkhaus, Abenteuerspielplätze mit Weidenlabyrinth und Indinerdorf, Lebensraum Urwald, Waldschule mit umfangreichem Führungsangebot, Multisensorische Lehrpfade

KONTAKT: Natur- und Wildpark Buchenberg, Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen/Ybbs; Tel.: 0676/88511-444; E-Mail: naturpark@waidhofen.at, www.tierpark.at



www.naturparkenoe.at



IMPRESSUM
HERAUSGEBER: Verein Naturparke Niederösterreich, Verband der Naturparke Österreichs, Graz.
KONTAKTADRESSE: Verein Naturparke Niederösterreich, Niederösterreichring 2, A-3100 St. Pölten.

TEXT: Verein Naturparke Niederösterreich, Verband der Naturparke Österreichs, Graz.
FOTOS: K. Kracher, F. Gangelmayr, A. Schmidt, W. Dolak, Naturparke Niederösterreich, R. Visotschnig-Bruckschwaiger, C. Kleinovec.
GESTALTUNG: select us Werbeagentur, Mitschstraße 42, 2130 Mistelbach.
KARTE: Niederösterreich Werbung
DRUCK: gugler cross media, Auf der Schön 2, 3390 Melk.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Zustimmung des Vereins Naturparke Niederösterreich. Alle Angaben ohne Gewähr. Satz und Druckfehler vorbehalten.

KONTAKT
Verein Naturparke Niederösterreich
Niederösterreichring 2
A- 3100 St. Pölten
Tel.: + 43 (0)2742/9000-19878 und -19879
Mobil: + 43 (0)664 43 88 012
info@naturparkenoe.at
www.naturparkenoe.at



NaturErlebnisVielfalt

Ziel von Naturparken ist es, Naturräume durch nachhaltige Nutzung in ihrer Vielfalt und mit ihren Besonderheiten zu bewahren. Durch Jahrhunderte geprägte Kulturlandschaften werden so in ihrer Schönheit erhalten und Besuchern zugänglich gemacht. 22 Naturparke schützen in Niederösterreich die charakteristischen, vielfältigen Kultur- und Naturlandschaften und sind mit der Zeit ein wichtiger Bestandteil des Schutzes der außergewöhnlichen landschaftlichen Vielfalt Niederösterreichs geworden. Interessante Freizeit- und Erholungsangebote sind durch den schonungsvollen Umgang mit der Natur in diesen Gebieten entstanden.

Vier Säulen bilden im gleichrangigen Miteinander die Basis der Naturparke:

SCHUTZ des Naturraumes in seiner Vielfalt und Schönheit und Erhalt der Landschaften durch nachhaltige Nutzung:
Besucherlenkung, Naturkundliche Informationen, Sanfte Mobilität, Schutzgebietsmanagement, Forschungsprojekte, Vertragsnaturschutz

ERHOLUNG Angebot von attraktiven und gepflegten Erholungseinrichtungen entsprechend dem Schutzgebiet und dem Landschaftscharakter:
Wanderwege, Rad- und Reitwege, Rast- und Ruheplätze, Naturnahe Erlebnisspielplätze, Familien- und Behindertenfreundlichkeit, Gesunde Luft und Ruhe zum Entspannen

BILDUNG Spezielle Angebote machen Natur, Kultur und deren Zusammenhänge erlebbar, interaktive Formen des Naturbegriffens und Naturerlebens sorgen für Spannung:
Themenwege, Erlebnisführungen, Informationszentren, Naturparkschule, Zielgruppenspezifische Angebote, Seminare – Kurse – Ausstellungen, Brauchtumspflege

REGIONALENTWICKLUNG Über den Naturpark werden Impulse gesetzt um die Wertschöpfung in der Region zu heben und die Lebensqualität zu sichern:
Zusammenarbeit Naturschutz – Landwirtschaft – Tourismus – Gewerbe – Kultur, Arbeitsplätze durch Naturparke, Sozial- und Umweltverträglicher Tourismus, Naturparkprodukte nach definierten Kriterien, Naturpark-Gaststätten.

Bildung kann Abenteuer sein!



Spezielle Angebote bringen Ihnen die heimische Natur und deren Vielfalt auf spannende Weise näher. Die Programme sind auf die Bedürfnisse der Besucher abstimbar, für Familien oder Kindergruppen gibt es speziell gestaltete Aktivitäten. Nähere Informationen erhalten Sie bei den Kontaktadressen der Naturparke.

Jedes Jahr lädt der **WANDERPASS** der Niederösterreichischen Naturparke ein, diese besonderen Gebiete gesund zu erwandern. Vielfältige Routen führen Sie auch familiengerecht durch die bezaubernden Landschaften. Nach dem Sammeln von Stempeln in den einzelnen Naturparken können Sie die Wandernadel der Niederösterreichischen Naturparke bestellen. Nähere Informationen: www.naturparkenoe.at

NATURPARKSPEZIALITÄTEN Auch die kulinarische Seite der Naturparke ist individuell und von Nachhaltigkeit geprägt. So werden in vielen Naturparken Marmeladen und Schnäpse aus alten Obstsorten, wilden Früchte und Beeren hergestellt, es werden spezielle Naturparkweine und Naturpark-Bier erzeugt, köstliche Käsesorten kreiert, und auch Kräuter oder Hanföl zu natürlichen Kosmetikprodukten verarbeitet. Diese Köstlichkeiten aus den Niederösterreichischen Naturparken sind in den jeweiligen Naturparken erhältlich (nähere Informationen: Naturpark-Kontaktadressen)

Naturparke Niederösterreich



Legende

- Gewässer
- Ort
- Bezirkshauptstadt
- Bundesstraße
- Autobahn
- Normalspurbahn
- Schmalspurbahn
- Zahnradbahn
- Museumsbahn
- Burg, Schloss
- Stift
- Wallfahrtskirche
- Kur/Gesundheit
- Bergbahn



WALDVIERTEL

- 1 **Nordwald**
Dunkler Wald, erlebnisreicher Teich – ein Hauch von Skandinavien
- 2 **Blockheide Gmünd-Eibenstein**
Mystischer Naturpark mit verträumten Landschaften
- 3 **Hochmoor Schrems**
Zwischen Himmelseiter und Torferde durchs Moor
- 4 **Heidenreichsteiner Moor**
Im Herzen des Moores
- 5 **Dobersberg**
Romantik an den Schlingen der Alten Thaya
- 6 **Geras**
Vom Wirken der Mönche zwischen Wäldern und Teichen
- 7 **Kamptal – Schönberg**
Weinerlebnis zwischen dem „krummen“ Fluss, sanften Hügeln und seltenen Pflanzenarten

WEINVIERTEL

- 8 **Leiser Berge**
Auf den Spuren alter Kulturen 6000 Jahre in die Vergangenheit blicken

WIENERWALD

- 9 **Eichenhain**
Wo der Wienerwald die Donau streift
- 10 **Purkersdorf Sandstein-Wienerwald**
Ein Naturpark vor Wiens Haustüre
- 11 **Sparbach**
Auf Tuchfühlung mit den „Schwarkitteln“
- 12 **Föhrenberge**
Rendezvous mit Schirmföhre und Ziesel

DONAU NIEDERÖSTERREICH

- 13 **Mannersdorf-Wüste**
Ehrwürdige Gemäuer unter Eichen-Hainbuchenwäldern
- 14 **Jauerling-Wachau**
Unwerfendes Panorama zwischen jungen Bergen und uraltem Fels

WIENER ALPEN

- 15 **Hohe Wand**
Über den Nebeln dem Himmel entgegen
- 16 **Seebenstein – 17 Türkensturz**
Zwischen Burg, Ruine und Naturperlen
- 18 **Sierningtal-Flatzer Wand**
Wildromantische Schönheit und großartige Ausblicke
- 19 **Falkenstein**
Im Einklang mit der Natur durch die Zauberberge

MOSTVIERTEL

- 20 **Ötscher-Tormäuer**
Wilde Schluchten im Land der Bären
- 21 **Eisenwurzen NÖ**
Wanderstiefel, Bergblicke, Eisenschmiedekunst und Rätsel-Wichel im Dreiländereck
- 22 **Buchenberg**
Sanft bewaldete Hänge und mittelalterliches Ambiente